

Die Zeitdetektive – Montezuma und der Zorn der Götter. Folge 12, Hörbuch; Gesamtspielzeit: 01:14:27; JUMBO-Verlag, 10,95 €

Beitrag aus Heft »2009/01: Medienpädagogik in Ganztagschulen«

Die Zeitdetektive, das sind der kluge Julian, der sportliche Leon und die schlagfertige Kim, stets begleitet von der rätselhaften, ägyptischen Katze Kija. Die vier Freunde haben ein Geheimnis: Sie besitzen den Schlüssel zu der alten Bibliothek im Benediktinerkloster St. Bartholomäus, wo der unheimliche Zeit-Raum „Tempus“ verborgen liegt. Von hier aus reisen Julian, Kim, Leon und Kija auf den Spuren von Verbrechern durch die Zeit. „Tempus“ pulsiert im Rhythmus der Zeit und hat tausende von Türen, hinter denen sich jeweils ein Jahr der Weltgeschichte verbirgt. Und auch wenn ihre Zeitreisen mehrere Tage dauern, ist in der Gegenwart keine Sekunde vergangen. Also bleiben die geheimnisvollen Reisen der vier Freunde stets unentdeckt. Julian, Kim und Leon interessieren sich sehr für die Geschichte und lösen bei ihren Reisen in die Vergangenheit so manchen mysteriösen Kriminalfall. Die Zeitdetektive ist eine Buchreihe des deutschen Schriftstellers Fabian Lenk. Die Bücher, die für Leserinnen und Leser ab neun Jahren empfohlen sind, begeistern auch als Hörbücher jung und alt. So auch die 12. Folge der drei Jungdetektive Montezuma und der Zorn der Götter. Mit geheimnisvoller Stimme zieht Stephan Schad die Hörerinnen und Hörer in den Bann der Krimigeschichte aus dem Reich der Azteken. Gekonnt verleiht er den einzelnen Akteuren mittels verschiedener Stimmvariationen Ausdruck und schafft so einen Wiedererkennungswert der Charaktere für die Zuhörenden. Die einfache und verständliche Sprache erleichtert das Zuhören auch bei dieser Folge: Nach einer Faschingsfeier, auf der Julian als Aztekenherrscher Montezuma II. erschienen war, wollen die Zeitdetektive das Geheimnis um dessen Herrschaftssymbole lüften. Wie bedeutend waren die Kopilli Quetzalli, die heilige Federkrone des Montezuma und das goldene Herz als Symbol seiner Macht tatsächlich? Gewappnet mit einigen Informationen zu den Azteken aus Büchern der Bibliothek beschließen die Freunde der Sache vor Ort auf den Grund zu gehen. Also reisen Julian, Kim, Leon und die Katze Kija wieder mit Hilfe des Zeit-Raum „Tempus“ – diesmal in die Hauptstadt der Azteken, nach Tenochtitlán. Doch die Zeitreisen der vier Freunde sind alles andere als ungefährlich. Auch im Tenochtitlán des Jahres 1510 nach Christus herrschen raue Sitten und die Zeitdetektive entgehen nur knapp einem schlimmen Schicksal. Aber sie finden auch schnell neue Freunde, was den Abschied umso schwieriger macht. Bei den Hochzeitsfeierlichkeiten des Aztekenherrschers Montezuma II. geschieht eine Katastrophe. Durch das Verschwinden des goldenen Herzens, dem Machtsymbol des Herrschers, droht die gute Stimmung im Volk zu kippen. Ohne das goldene Herz kann Montezuma II. seine Herrschaft über das Volk der Azteken verlieren. Sind die Götter ihm nicht mehr gnädig? Aber die Spürnasen der Zeitdetektive haben schnell einen Verdacht und helfen am Schluss das Rätsel zu lösen. Im Rahmen der beeindruckenden Indiziensuche der Superkombinierer Julian, Kim, Leon und der Katze Kija finden sich zügig Hinweise, Tatmotive und sogar ein Zeuge. Fast schon beiläufig und inmitten der Rätselsuche werden zahlreiche historische Informationen interessant dargestellt, so dass das Geschichtswissen überhaupt nicht schwer im Magen liegt. Aber aufgepasst – genaues Zuhören ist trotz allem erforderlich. Einerseits um des Rätsels Lösung vielleicht sogar schneller als die Zeitdetektive zu finden und andererseits um die historischen Zungenbrecher-Begriffe verstehen zu können. Neben den ausführlichen Erklärungen innerhalb der Erzählung, die eine gute Verständlichkeit fördern, finden die Hörerinnen und Hörer noch mal alle historische Randinformationen und ein Zungenbrecher-Glossar zum Nachlesen im Booklet. Die Zeitdetektive – Montezuma und der Zorn der Götter ist ein spannendes Hörerlebnis, das sich wie die gleichnamigen im Ravensburger Verlag erschienenen Bücher auch für junge Leserinnen und Leser ab neun Jahren eignet. Aber auch für erwachsene Hörbuchliebhaber ist es ein prickelnder Ohrgenuss gespickt mit

Geschichtsnachhilfestunden.